

19.02.2017 21:55



Förderpreisübergabe: (von links) S. Stahl, C. Langer/L. Armauer, T. Bludau/M. Uhl, M. Bludau/J. Uhl, P. Esmann

Förderpreisübergaben in Worms

Abschluss der Einzelförderpreisübergabe der Stiftung Sportförderung im Tanzsport Rheinland-Pfalz in 2017 in Worms

Die inzwischen schon traditionelle Jahresauftaktveranstaltung der Rockin' Wormel Worms e.V. mit einem sportlichen Jahresrückblick bildete am 19.02.2017 den Rahmen für die in diesem Jahr abschließenden Einzelförderpreisübergaben der Stiftung. Durch das kurzweilige Programm führte der erste Vereinsvorsitzende und zugleich Präsident des Rock'n'Rollverbandes Rheinland-Pfalz, Dr. Stefan Stahl. Der Vorsitzende des Stiftungsvorstandes Peter Esmann nutzte die Veranstaltung, um die zahlreich erschienenen Vereinsmitglieder und Gäste über die Aufgaben und Ziele der Stiftung zu informieren, bevor er drei erfolgreiche Paare des rheinland-pfälzischen Rock'n'Rollverbandes mit einem Einzelförderpreis der Stiftung auszeichnete.

Zwei der Paare gehören dem erfolgreichen Wormser Verein an, der im vergangenen Jahr nach 2007 bereits zum zweiten Mal mit dem „Grünen Band für vorbildliche Talentförderung im Verein“ ausgezeichnet wurde. Seit fast 30 Jahren belohnen die Commerzbank AG und der Deutsche Olympische Sportbund konsequente Nachwuchsarbeit im Leistungssport, unabhängig von der Vereinsgröße oder der Popularität der Sportart.

Aufgrund ihrer tanzsportlichen Entwicklung und der in der Rock'n'Roll-Saison 2016 gezeigten Leistungen erhielten die amtierenden Deutschen Meister, Zwölfter der letztjährigen Weltmeisterschaft und Fünfter der Europameisterschaften, **Mario Bludau und Jeanette Uhl** von den Rockin' Wormel Worms, einen Förderpreis der Stiftung.

Ebenfalls ausgezeichnet wurden vom hiesigen Verein die amtierenden Deutschen Juniorenmeister **Christian Langer und Lara Armauer**. Das Juniorenpaar ist seit längerer Zeit das erste deutsche Rock'n'Rollpaar dieser Altersklasse, das auch international auf sich aufmerksam machen konnte. Die beiden belegten im November 2016 bei der Junioren-Weltmeisterschaft im russischen Socchi einen beachtlichen 8. Platz von 25 Paaren.

Ferner erhielten **Tobias Bludau und Michelle Uhl** vom 1. RRC Speyer einen Stiftungsförderpreis. Das Paar ist deutscher Vizemeister und erreichte bei der letztjährigen Welt- und Europameisterschaft in Moskau bzw. Halmstadt jeweils den dritten Platz. Dieses Paar wird im Juli dieses Jahres an den nur alle vier Jahre stattfindenden World Games in Breslau Tanzsport Deutschland präsentieren. An den zehnten Weltspielen der nicht-olympischen Sportarten werden mehr als 3.500 Athletinnen und Athleten erwartet.

Von links nach rechts: Dr. Stefan Stahl, Christian Langer, Lara Armauer, Tobias Bludau, Michelle Uhl, Jeanette Uhl, Mario Bludau, Peter Esmann

Foto: Alexander Armauer